

ANFRAGE

des Abgeordneten Mag. Kaniak, Mag. Reifenberger
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Landesverteidigung
betreffend Aufstockung des Heeresbudgets

Im Rahmen seiner Budgetrede am 14. Oktober 2020, erklärte der Finanzminister das Österreichische Bundesheer mit „einer nachhaltigen Aufstockung auf rund 2,6 Milliarden Euro pro Jahr“ stärken zu wollen.

Darunter fielen „der Sanitäts- und Terrorschutz, sowie das ABC und Katastrophenschutzpaket“. Zudem würde 2021 und 2022 je 20 Millionen Euro für Cybersicherheit ausgegeben werden.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Landesverteidigung folgende

Anfrage

1. Um welchen Betrag wird das gesamte Heeresbudget jährlich bis 2022 aufgestockt werden?
2. Wie viel davon fließt in das Regelbudget?
3. Wie viel davon fließt in Sonderbudgets?
4. Zu welchem Zeitpunkt wurden welche Sonderbudgets in welcher Höhe und für welche Investitionen / Anschaffungen beschlossen?
5. Wie viel davon wird in den Bereich Sanität fließen? (jährliche Aufgliederung bis 2022)
6. Wofür wird diese Aufstockung im Bereich Sanität detailliert verwendet werden?
7. Wie viel davon wird in den Terrorschutz fließen? (jährliche Aufgliederung bis 2022)
8. Wofür wird diese Aufstockung im Terrorschutz detailliert verwendet werden?
9. Wie viel davon wird in den Bereich ABC fließen? (jährliche Aufgliederung bis 2022)
10. Wofür wird diese Aufstockung im Bereich ABC detailliert verwendet werden?
11. Wie viel davon wird in den Katastrophenschutz fließen? (jährige Aufgliederung bis 2022)
12. Wofür wird diese Aufstockung im Katastrophenschutz detailliert verwendet werden?
13. Wie viel davon wird in den Bereich Cybersicherheit investiert werden? (jährige Aufgliederung bis 2022)
14. Werden in den Bereich Cybersicherheit bis 2022 zusätzliche Budgetmittel fließen?
15. Wenn ja, in welcher Höhe? (aufgegliedert nach Jahren bis 2022)

PS

